**Besprechung Menaechmi (Deutsch)**

Woche 1 Prolog, 1. Akt

Woche 2 2. Akt

Woche 3 3. und 4. Akt

Woche 4 5. Akt

1. Akt

Leitfragen (45')

2. Akt

Gruppenarbeit (arbeitsteilig) (30'+15'):

3./4. Akt

Quiz (20')

5. Akt

Textausschnitte zuordnen (ohne Buch) (15')

Szene 9 zusammen lesen (15')

Leitfragen (15')

1. Beschreibe kurz die **Ausgangslage**/Situation des Stückes!

2. **Personen**/Sachen:  
a) Peniculus (“Staubsauger”)  
 - wer ist dies?  
 - wie wird er behandelt?  
 - wirkt er auf dich sympathisch oder unsympathisch?  
b) Menaechmus von Epidamnus  
 - wie steht er zu seiner Ehefrau?  
c) Kleid  
 - was hat es damit auf sich?

1. Beschreibe kurz die **Ausgangslage**/Situation des Stückes!

2. **Personen**/Sachen:  
a) Peniculus (“Staubsauger”)  
 - wer ist dies?  
 - wie wird er behandelt?  
 - wirkt er auf dich sympathisch oder unsympathisch?  
b) Menaechmus von Epidamnus  
 - wie steht er zu seiner Ehefrau?  
c) Kleid  
 - was hat es damit auf sich?

1. Beschreibe kurz die **Ausgangslage**/Situation des Stückes!

2. **Personen**/Sachen:  
a) Peniculus (“Staubsauger”)  
 - wer ist dies?  
 - wie wird er behandelt?  
 - wirkt er auf dich sympathisch oder unsympathisch?  
b) Menaechmus von Epidamnus  
 - wie steht er zu seiner Ehefrau?  
c) Kleid  
 - was hat es damit auf sich?

1. Beschreibe kurz die **Ausgangslage**/Situation des Stückes!

2. **Personen**/Sachen:  
a) Peniculus (“Staubsauger”)  
 - wer ist dies?  
 - wie wird er behandelt?  
 - wirkt er auf dich sympathisch oder unsympathisch?  
b) Menaechmus von Epidamnus  
 - wie steht er zu seiner Ehefrau?  
c) Kleid  
 - was hat es damit auf sich?

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | 29–31, 37–39, 45–47 | Messenio | Verhältnis Sklave–Herr  Beschreibung von Epidamnus |
|  | 31–39 | Cylindrus | a) Missverständnisse  b) wieso reden die Beteiligten trotzdem weiter mit­ei­nan­der? wie erklären sie sich das merkwürdige Ver­halten des Gesprächspartners? |
|  | 39–47 | Erotium | a) Missverständnisse  b) wieso reden die Beteiligten trotzdem weiter mitei­nander? wie erklären sie sich das merkwürdige Ver­halten des Gesprächspartners?  c) wieso geht Menaechmus plötzlich auf das Spiel ein? |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | 29–31, 37–39, 45–47 | Messenio | Verhältnis Sklave–Herr  Beschreibung von Epidamnus |
|  | 31–39 | Cylindrus | a) Missverständnisse  b) wieso reden die Beteiligten trotzdem weiter mit­ei­nan­der? wie erklären sie sich das merkwürdige Ver­halten des Gesprächspartners? |
|  | 39–47 | Erotium | a) Missverständnisse  b) wieso reden die Beteiligten trotzdem weiter mitei­nander? wie erklären sie sich das merkwürdige Ver­halten des Gesprächspartners?  c) wieso geht Menaechmus plötzlich auf das Spiel ein? |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | 29–31, 37–39, 45–47 | Messenio | Verhältnis Sklave–Herr  Beschreibung von Epidamnus |
|  | 31–39 | Cylindrus | a) Missverständnisse  b) wieso reden die Beteiligten trotzdem weiter mit­ei­nan­der? wie erklären sie sich das merkwürdige Ver­halten des Gesprächspartners? |
|  | 39–47 | Erotium | a) Missverständnisse  b) wieso reden die Beteiligten trotzdem weiter mitei­nander? wie erklären sie sich das merkwürdige Ver­halten des Gesprächspartners?  c) wieso geht Menaechmus plötzlich auf das Spiel ein? |

**Quiz zu den Akten III und IV**

Wieso ist Peniculus verspätet?

 Er wurde durch den Besuch der Volksversammlung aufgehalten.

 Er wurde von einer Gerichtsverhandlung aufgehalten.

 Er war bei einem Freund zu einem Gastmahl eingeladen.

Wieso ist Peniculus derart wütend auf Menaechmus?

 Weil ihn Menaechmus nicht beachtet.

 Weil Menaechmus ohne ihn gespiesen hat.

 Weil Menaechmus ohne ihn gespiesen hat und er ihn für verrückt erklärt.

Was will die Magd von Menachmus?

 einen Armreif zum Goldschmied bringen lassen

 das Kleid zurückfordern

 eine Liebesbotschaft von Erotium überbringen

Wie verrät sich Menaechmus ihr gegenüber beinahe?

 Er kennt die Magd selbst nicht.

 Er erklärt sie für verrückt.

 Er behauptet zunächst, den Reif nicht zu kennen, später dann, auch noch Spangen geschenkt zu haben.

Wie rächt sich Peniculus an Menaechmus?

 Er erzählt der Ehefrau vom Ehebruch.

 Er schwärzt Menaechmus bei Erotium an.

 Er erzählt der Ehefrau vom Diebstahl.

 Er erzählt alles dem Schwiegervater von Menaechmus.

Was ist der Grund für Menaechmus’ Verspätung?

 Verteidigung gegen Vorwürfe vor Gericht

 Rede vor der Volksversammlung

 Idee des Dichters, um ihn von der Szenerie fernzuhalten

 Verteidigung eines Klienten

Was ist für die Frau das schlimmere Vergehen ihres Mannes?

 Ehebruch mit Erotium

 Diebstahl des Kleides

Wie reagiert Menaechmus auf die Vorwürfe seiner Frau?

 Zärtlichkeiten

 Einschmeicheln

 wütende Zurückweisung der Vorwürfe

 indem er alles auf Peniculus abschiebt

 indem er sie für verrückt erklärt

Wie redet er sich heraus?

 Er sagt, er habe das Kleid nur ausgeborgt.

 Er sagt, Peniculus habe das Kleid gestohlen und verschenkt.

 Er sagt, das Kleid habe gar nie seiner Frau gehört.

Was erhält Peniculus von der Frau für einen Lohn für seine Dienste?

 ein opulentes Gastmahl auf Kosten des Mannes

 eine Tracht Prügel für seinen Verrat

 gar nichts

Wieso kommt es auch noch zum Streit zwischen Menaechmus und Erotium?

 weil Menaechmus zum Gastmahl möchte, Erotium aber behauptet, er habe schon gegessen

 weil Peniculus Menaechmus auch bei Erotium unbeliebt gemacht hat

 weil Menaechmus das Kleid zurückfordert

Welches ist die Rolle des Peniculus?

Was hältst du vom Verhalten der Ehefrau (“Kleid wichtiger als der Ehebruch”)? Wie ist das zu erklären?

 Arzt–Vater–Men. E.; Men. halb verrückt, halb bei Sinnen

Arzt: Ich muss ihm noch weitere Fragen stellen.

Vater: Du bringst ihn um mit deinem Geschwätz.

Arzt: Sag mir noch folgendes: Bekommst du manchmal einen starren Blick?

Men. E.: Du hältst mich wohl für einen Heuschreck, du blöder Mensch!

Arzt: Sag, merkst du manchmal, dass dir die Eingeweide knurren?

 Messenio–Men. E.; Men. soll von 4 Sklaven zum Arzt geschleppt werden

Messenio: Was ist das für eine schändliche und schlimme Tat, Bürger von Epidamnus, dass mein Herr hier in einer friedlichen Stadt am hellichten Tag, auf offener Strasse fortgeschleppt wird; er, der als freier Mann zu euch gekommen ist? Lasst ihn los!

Men. E.: Ich bitte dich, wer du auch seist, hilf mir und lass nicht zu, dass mir ein so beispielloses Unrecht angetan wird.

Streit Frau–Men. S. um das Kleid

Frau: Schämst du dich nicht, mir unter die Augen zu treten, du Schandkerl, in die­sem Aufzug?

Men. S.: Was ist? Was treibt dich um, Frau?

Frau: Du wagst es, Unverschämter, auch nur zu mucksen, geschweige denn mit mir zu sprechen?

Men. S.: Was hab ich denn verbrochen, dass ich nicht wagen sollte, den Mund auf­zu­tun?

Frau: Das fragst du mich? Oh, diese unverschämte Frechheit!

 Messenio–Men. S.; Men. S. will Messenio nie freigelassen haben

Messenio: Und weil ich dich gerette habe, liessest du mich frei. Als ich dann Geld und Ge­päck holen wollte, bist du nun eiligst mir entgegengelaufen, um zu leug­nen, was du selbst getan hast.

Men. S.: Ich hätt’ dich freigelassen?

Messenio: Ja sicher.

 Vater eilt zu seiner Tochter

Vater: Entsprechend meinem Alter und so, wie es eben geht, will ich den Schritt setzen und mich bemühen, vorwärts zu kommen. Aber ich wusste schon, wie leicht mir das fällt: denn die Behendigkeit lässt mich im Stich, das Alter drückt mich nieder.

 Messenio–Men. E.; Messenio bittet um die Freilassung

Messenio: So lass mich also frei von dannen ziehen, wenn du behauptest, ich gehöre dir nicht.

Men. E.: Von mir aus sollst du frei sein und gehen, wohin du willst.

 Vater–Men. S.–Frau; Men. wird für verrückt erklärt

Frau: Siehst du, dass er glasgrüne Augen bekommt? Sieh nur, wie grüne Färbung sich an Schläfen und Stirne zeigt und seine Augen blitzen!

Men. S.: Was gibt es für mich Besseres, da jene mich für wahnsinnig erklären, als so zu tun, als sei ich’s wirklich? So werde ich sie los.

a) Ist der Ablauf der Wiedererken­nung realistisch?

b) Wieso werden die beiden Brüder als derart begriffstutzig dargestellt (zumal der eine ja auf der Suche nach dem anderen ist)?

c) Was gehört neben der Wiederer­kennung auch noch zum Happy End?

d) Welche Handlungsfäden bleiben unvollendet oder ohne Happy End? Wieso wohl?